

(4274—2)

Nr. 4498.

**Neuerliche
executive Feilbietungen.**

In der Executionsache des Johann Verbel von Hosta gegen Anton Uranic von Krizate ist die executive Feilbietung der auf 590 fl. bewerteten Realität Einlage 3. 119 der Catastralgemeinde Pet neuerlich auf den

11. November,
11. Dezember 1886 und
11. Jänner 1887,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des diesgerichtlichen Edictes vom 5. April 1886, 3. 1716, angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 6ten September 1886.

(4218—2)

Nr. 5685.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des f. f. Steueramtes Laas (nom. des hohen f. f. Alerars) die executive Versteigerung der dem Blas Straßover von Verhuit gehörigen, gerichtlich auf 1110 fl. geschätzten Realität Grundbucheinlage Nr. 38 der Catastralgemeinde Verhuit bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

15. November,
die zweite auf den
15. Dezember 1886
und die dritte auf den
15. Jänner 1887,
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 28sten August 1886.

(4507—1)

Nr. 9442.

Erinnerung

an Peter Lafner von Reinthal Nr. 15, unbekannten Aufenthaltes.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Peter Lafner von Reinthal Nr. 15, unbekannten Aufenthaltes, hie mit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Josef Schemitsch von Reinthal Nr. 11 die Klage de praes. 20. Oktober 1886, 3. 9442, peto. 15 fl. 71 kr. eingebracht, worüber die Tagfahrung auf den

9. November 1886,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländen abweisend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator absentis bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem genannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 20sten Oktober 1886.

(4222—2)

Nr. 5620.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekanntgegeben:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Pece von Altenmarkt die mit dem Bescheide vom 5. November 1884, Zahl 8284, auf den 14. Jänner 1885 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Thomas Sterle von Smorata Nr. 8 gehörigen Realität Einl.-Nr. 128 ad Catastralgemeinde Rozarske neuerlich auf den

15. November 1886,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 20sten August 1886.

(4219—2)

Nr. 6188.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Berhaj von Zahrib die executive Versteigerung der dem Johann Piti vulgo Kmet von Dredel gehörigen, gerichtlich auf 1400 fl. geschätzten Realität sub Grundbucheinlage Nr. 1 der Catastralgemeinde Dredel bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

15. November,
die zweite auf den
15. Dezember 1886
und die dritte auf den
15. Jänner 1887,
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 29sten August 1886.

(4508—2)

Nr. 9153.

Erinnerung

an Thomas Gottenz von Zellnern Nr. 1, unbekannten Aufenthaltes.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Thomas Gottenz von Zellnern Nr. 1, unbekannten Aufenthaltes, hie mit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Franz Erjauz von Zellnern Nr. 5 die Klage de praes. 12. Oktober 1886, Zahl 9153, peto. 30 fl. f. A. eingebracht, worüber die Tagfahrung auf den

9. November 1886,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erbländen abweisend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem genannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 12ten Oktober 1886.

(4350—2)

St. 8046.

Objava.

Umrilm, oziroma neznano kje se nahajajočim tabularnim upnikom Mariji Kraker, Martinu Plutu, Francu Plutu in Marjeti Plut iz Krvavčjega Vrha, odnosno njihovim dedičem in pravnim naslednikom, se je gosp. Franc Štajer, c. kr. notar v Metliki, oskrbnikom na čin postavil in so se njemu dražbeni odloki z dne 5. avgusta 1886, št. 5667, vročili.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 12. oktobra 1886.

(4242—2)

St. 6571.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem nana, da je Josip Lekše iz Ardova št. 29 proti Martinu Rimšu, oziroma njegovim naslednikom, nepoznanega kraja, vložil tožbo de praes. 11. avgusta 1886, št. 6571, zaradi priposestovanja njive parc. št. 368 davčne občine Raka, da se je toženim postavil Alojzij Vehovec z Rake oskrbnikom in da se je odločil dan k okrajnji razpravi na

19. novembra 1886
dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem z dodatkom § 18. Najvišjega sklepa od dne 18. oktobra 1845, št. 906 Drž. Zak.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 16. avgusta 1886.

(4169—2)

Nr. 7429.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Gurktal wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Majzel von St. Barthelma (durch Dr. Slanc) die executive Versteigerung der dem Andreas Lapuh von Hrajsje gehörigen, gerichtlich auf 1620 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 150 der Catastralgemeinde Gurktal bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

13. November,
die zweite auf den
15. Dezember 1886
und die dritte auf den
15. Jänner 1887,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gurktal, am 9ten September 1886.

(4336—2)

Nr. 10720.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. städt.-beleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Medle von Suhadol (durch Dr. Slanc) die executive Versteigerung der den mj. Vincenz, Anton und Johann Kovacic von Suhadol gehörigen, gerichtlich auf 2850 fl. geschätzten Realitäten Rectf.-Nr. 32 und 33 ad Feistenberg und Berg-Nr. 71/3 und 71/5 ad Pfarrgilt St. Barthelma bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

23. November,
die zweite auf den
23. Dezember 1886
und die dritte auf den
25. Jänner 1887,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Rudolfswert in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 17. September 1886.

(4402—2)

Nr. 4743.

Dritte exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf das Edict Nr. 3424 wird bekannt gemacht, daß in der Executionsache der Francisca Rebernif von Selo gegen Johann Fortuna von Selo wegen Erfolglosigkeit des ersten und zweiten Termines am

19. November 1886
zur dritten Feilbietung geschritten werden wird.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 19ten Oktober 1886.

(4367—2)

Nr. 7044.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Kalinsek von Oberfernitz (durch Herrn Dr. Pirnat) die executive Versteigerung der dem Franz Elebir von Stovnik gehörigen, gerichtlich auf 400 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 115 und 123 ad Catastralgemeinde Streine peto. 40 fl. c. s. c. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

13. November,
die zweite auf den
16. Dezember 1886
und die dritte auf den
16. Jänner 1887,
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Jakob Elebir von Stovnik, Maria Stirn und Maria Ujdbouc wurde Anton Kregar von Stovnik zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 22sten September 1886.

(4173—2)

St. 6968.

**Oklic izvršilne zemlji-
šćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Krškem nana:

Na prošnjo Antona Laurinška (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Pirčevga, sodno na 602 gold. cenjenega zemljišča gorska stev. 63 ad grajščina Šrajbarski Turn, sedaj vložna št. 726 katastralne občine Krške.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi:

prvi na 13. novembra,
drugi na 15. decembra 1886 in
tretji na 15. januarja 1887,
vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 2. septembra 1886.

Eine in Krain gut accreditierte **Versicherungs-Gesellschaft** sucht gegen sehr vortheilhafte Bedingungen einen

tüchtigen Vertreter

für Laibach und Umgebung. (4513) 3-1
Offerte sind zu richten unter Chiffre
1000 A. M. poste restante Hauptpost Wien.

Einen Commis

mit Prima-Referenzen sowie

einen Lehrjungen

mit guter Schulbildung

acceptiert:

A. Jurca, Pettau, Colonial-, Material- und Farbwaren-Geschäft. (4516) 3-1

Feinster Wabenhonig

à Kilo 60 kr. bei

Oroslav Dolenc

Theatergasse in Laibach. — Von 1 Kilo aufwärts Postversendung gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages per Postanweisung. (3792) 20-15

Täglich frische

Häschés - Pasteten

in (3976) 21-12

Rudolf Kirbisch'

Conditorei und Café.

Brünner Stoffe

für einen eleganten

Herbst- oder Winter-Anzug
in Coupons von 3,10 Meter Länge, jeder auf ganzen Männeranzug genügend
um fl. 4,80 aus feinstem
um fl. 7,75 aus hochfeinstem
um fl. 10,50 aus allerfeinstem

echter Schafwolle

Palmerston und Boy für Winterröcke pr. Meter fl. 2,50 bis fl. 5, Roden à fl. 2,25 bis fl. 3. Document pr. Meter fl. 1,25 bis fl. 2,50 verbietet an jebeimann per Postnachnahme die

Feintuch-Fabriks-Niederlage

Siegel-Imhof

Brünn.

Erklärung. Die Stoffe obiger Firma zeichnen sich durch solide und geschmackvolle Ausführung sowie besondere Haltbarkeit aus. Auch bürgt die bekannte Selbstität und die bedeutende Leistungsfähigkeit derselben dafür, daß nur die beste Ware und genau nach dem gewöhnlichen Muster geliefert wird. Auf Wunsch verbietet obige Niederlage **Muster gratis und franco.** (3173) 20-20

(4390-3)

Nr. 12017.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diezgerichtlichen Bescheide vom 20. Juli 1886, Z. 8395, auf den 12. Oktober 1886 angeordneten ersten executiven Feilbietung der dem Josef Sinfoc von Drehovica gehörigen, im Grundbuche sub Rectf. Nr. 20/3 ad Voljavce vorkommenden Realität wird zu der mit dem nämlichen Bescheide auf den

11. November 1886

angeordneten zweiten executiven Feilbietung geschritten.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 15. Oktober 1886.

Restauration am Südbahnhofe.

Tägliche Zusendung von

frischen Hasen aus Steiermark

per Stück fl. 1,40 inclusive Verzehrssteuer.

Gansleber - Trüffelpasteten

in Terrinen von 3 fl. aufwärts bis zu 12 fl.

(4536) 2-1

Von Freitag den 5. November angefangen und durch die ganze Wintersaison

jeden Freitag

Leber-, Blut-, Brat- u. diverse Delicatess-Würste

eigener Erzeugung.

Depôt wie jedes Jahr beim Herrn **Peter Lassnik**, Handelsmann, Theatergasse. Hochachtend
Rudolf König, Restaurateur.

K. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach

Lieferungs-Ausschreibung.

Es wird beabsichtigt, die Bedeckung des Bedarfes der gefertigten Eisenbahn-Betriebs-Direction von nachbenannten

Werkstätten-Materialien

für die Zeit vom 1. Jänner 1887 bis 31. Dezember 1887 im Offerte zu vergeben, und zwar:

- 1.) Rohmetalle, Zink-, Packfong- und Weissbleche, Kupferdraht und diverse Messingwaren;
- 2.) Bleiplomben;
- 3.) Schlag- und Schnelloth.

Die vorschriftsmässig adjustierten Offerte sind bei der gefertigten Direction, woselbst die Offert- und Lieferungsbedingungen eingesehen oder angefordert werden können, **längstens bis 15. November 1. J.** einzubringen.

Villach den 1. November 1886.

Die k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach.

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über

Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt „zur Kriegsmedaille“
Moriz Tiller & Co. k. k. Hoflieferanten
Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (2974) 15

Neue mechanische Walzmühle in Gleinitz bei Laibach

empfiehlt

Mehl

aus dem kräftigsten **Banater Weizen** erzeugt, zu den billigsten Preisen. Muster und Preiscourants werden nach Wunsch sogleich versendet, und versichert die solideste Bedienung (4493) 3-2

Jakob Traun, Handelsmann und Mühlenbesitzer.



Garantiert beste Futter-Schneidmaschine.



Beste Saug- und Druckpumpe der Neuzeit! 12 Grössen.

Neu! Neu! Neu!

K. k. privilegierte

Futter-Schneidmaschinen

mit **staunend leichtem Gang**, das kürzeste Pferdehäcksel und längste Viehfutter schneidend, solid, mit Schutz für den Arbeiter, liefert als

Specialität

AUGUST KOLB, Wien

II., Untere Donaustrasse Nr. 39.

Illustrierte Kataloge über alle landwirtschaftlichen Maschinen gratis und franco.

Vollste Garantie! (4364) 5-5

Vortheilhafte Zahlungs-Bedingungen!

Reelle Agenten und Wiederverkäufer gesucht.

Mariazeller Magentropfen.

Vortrefflich wirkendes Mittel bei allen Krankheiten des Magens.

Schutzmarke.



Unübertroffen bei Appetitlosigkeit, Schwäche d. Magens, Übelriechend. Athem, Blähungen, saurem Aufstossen, Kolik, Magenkatarrh, Sodbrennen, Bildung von Sand und Gries, übermässiger Schleimproduction, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen, Kopfschmerz (falls er vom Magen herrührt), Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung, Ueberladung des Magens mit Speisen und Getränken, Würmer, Milz-, Leber- und Hämorrhoidalleiden. Preis per Flasche sammt Gebrauchs-Anweisung 35 Kreuzer.

Central-Versand durch Apotheker Carl Brady, Kremsier (Mähren).

Zu haben in allen Apotheken.

Warnung! Die echten Mariazeller Magentropfen werden vielfach gefälscht und nachgeahmt. — Zum Zeichen der Echtheit muss jede Flasche in einer rothen, mit obiger Schutzmarke versehenen Emballage gewickelt und bei jeder Flasche beiliegende Gebrauchsanweisung ausserdem bemerkt sein, dass dieselbe in der Buchdruckerei des H. Gusek in Kremsier gedruckt ist.

Beachtenswert für Damen!

Das Geschmackvollste und Eleganteste in aufgeputzten

Damenhüten

von dem einfachsten bis zum feinsten Genre empfiehlt in reichhaltigster Auswahl (4381) 6-5

Hugo Fischer

Laibach, Prescherenplatz.